



Schulinterner Lehrplan für das Fach

Musik Sekundarstufe I

Jahrgangsstufen (7 - 10)

Stand: 08.10.2021

Inhalte

1 Rahmenbedingungen der Arbeit im Fach Musik	3
Schulprogrammatische Leitlinien des Faches Musik	3
Unterrichtsstruktur im Fach Musik	3
Instrumentenklasse	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Unterrichtsräume	3
Lehr- und Lernmittel	3
2 Entscheidungen zum Unterricht	5
2.1 Unterrichtsvorhaben	5
2.1.1 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben	5
Fachterminologie	8
Bereich der Ordnungssysteme musikalischer Parameter	8
Bereich der Formaspekte.....	9
Bereich der Notationsformen.....	9
2.2 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung	9

1 Rahmenbedingungen der Arbeit im Fach Musik

Schulprogrammatische Leitlinien des Faches Musik

In Orientierung und Konkretisierung des Schulprogramms des Gymnasiums Kreuzau (siehe Kap. „Pädagogische Leitlinien“ des Schulprogramms) und des Kap.1 des Kernlehrplans Musik kann und soll das Fach Musik wesentliche Beiträge leisten hinsichtlich erzieherischer, ästhetischer und speziell musikbildender Aufgaben. Der einzelne Mensch mit seinen Stärken, Begabungen, Eigenarten und Schwächen steht dabei genauso im Fokus (musik-) pädagogischer Bemühungen, wie die Förderung seiner kooperativen und sozialen Fähigkeiten.

Ziel ist es, möglichst viele Schülerinnen und Schüler für die aktive Teilnahme am Musikleben (schulisch und außerschulisch) zu motivieren und deren Begabungen und Kompetenzerwerb sinnvoll zu integrieren, um damit einen vitalen Beitrag zu leisten zum sozialen Miteinander aller Beteiligten der Schule.

Unterrichtsstruktur im Fach Musik

Angestrebt wird, dass die Schülerinnen und Schüler des *Gymnasiums Kreuzau* erhalten im Sinne der Vorgaben der APOSI für das Fach Musik in der Sekundarstufe I Unterricht in den folgenden Jahrgangsstufen erhalten:

- Klasse 5: Durchgehend 1x70 Minuten
- Klasse 6: Durchgehend 2x70 Minuten
- Klasse 7/8/9: Jeweils ein Halbjahr 1x70 Minuten

Unter Umständen kann auch statt einem Halbjahr in der 7. Klasse der Musikunterricht auch durchgehend 1x70 Minuten in der 8. Klasse erfolgen.

In der Oberstufe wird Musik als Grundkurs angeboten.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, an den Ensembles ihrer Jahrgangsstufen als AG teilzunehmen.

- Trommel-AG
- Brass-AG

Unterrichtsräume

Für den Klassen-, Kurs- und Ensembleunterricht stehen folgende Musikräume zur Verfügung.

- Ein Musikraum mit PA, Schlagzeug und Keyboardsatz, PC und fest installiertem Beamer
- Ein Musikraum mit Klassensätzen Gitarre und Glockenspiel, sowie Orff-Instrumentation und weiteren Perkussionsinstrumenten und festinstalliertem Fernseher.
- Ein „Medienraum“ ist mit PCs, Musikprogrammen und Zubehör ausgestattet, und kann von autorisierten Personen (mit gesondertem Schlüssel) für die Arbeit am PC genutzt werden.

Lehr- und Lernmittel

Zur Zeit stehen folgende Arbeitsmaterialien zur Verfügung:

Musikbücher im Klassensatz in den beiden Räumen:

- Soundcheck 1 - 2/3
- Musik um uns 5/6
- Spielpläne 5/6 und 7/8

Liederbücher

- Liedertreff

Taschen-Partituren/Klavierauszüge in größerer Anzahl:

- Tschaikowsky: Sinfonie Nr. 6 (Pathetique)
- Berlioz: Symphonie fantastique
- Bizet: Carmen

Musik-Software:Score Perfect

2 Entscheidungen zum Unterricht

2.1 Unterrichtsvorhaben

2.1.1 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

<i>Unterrichtsvorhaben 7.1</i> Thema: <i>Worte sagen das eine, Musik das andere - Möglichkeiten des Zusammenspiels der Medien Text und Musik in Vortrag und Vertonung</i> Kompetenzen: Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse Produktion Die Schülerinnen und Schüler • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter Reflexion Die Schülerinnen und Schüler • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen • beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik Inhaltliche Schwerpunkte: Ausdruckskonventionen von Musik • textgebundene Musik Zeitbedarf: 16 Std.	<i>Unterrichtsvorhaben 7.2</i> Thema: <i>Der Musiker und sein Werkzeug: Der Solist, die Band und das Orchester</i> Kompetenzen: Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • kennen verschiedene Klangbilder und können sie verschiedenen musikalischen Zusammenhängen zuordnen • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen Produktion Die Schülerinnen und Schüler • entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen Reflexion Die Schülerinnen und Schüler • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen • beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik Inhaltliche Schwerpunkte: Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen • Verbindungen mit anderen Künsten • Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung Zeitbedarf: 10 Std.
--	---

Unterrichtsvorhaben 8.1

Thema:

Musikalische Formen und ihre Entwicklung

Kompetenzen:

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Formmerkmale
- benennen musikalische Formmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Formmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen
- erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext

Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

Musik im historisch-kulturellen Kontext

- abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts

Zeitbedarf: 14 Std.

Unterrichtsvorhaben 8.2

Thema:

Songwriting – vom Werbejingle zum Song

Kompetenzen:

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang
- entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik
- beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen

- Mediale Zusammenhänge
- Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Zeitbedarf: 14 Std.

<i>Unterrichtsvorhaben 9.1</i> Thema: „Komponierte“ Gefühle – emotionale Auseinandersetzungen in der Kunstmusik Kompetenzen: Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse Produktion Die Schülerinnen und Schüler • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter Reflexion Die Schülerinnen und Schüler • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen • beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik Inhaltliche Schwerpunkte: Ausdruckskonventionen von Musik • Kompositionen der abendländischen Kunstmusik Zeitbedarf: 14 Std.	<i>Unterrichtsvorhaben 9.2</i> Thema: „Spielregeln“ - Konzertsituationen in verschiedenen Zeiten Kompetenzen: Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext Produktion Die Schülerinnen und Schüler • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive Reflexion Die Schülerinnen und Schüler • ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein • erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen • erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im historisch-kulturellen Kontext • populäre Musik Zeitbedarf: 14 Std.
--	--

Fachterminologie

Die Fachschaft Musik verständigt sich darauf, dass die Schülerinnen und Schüler im Laufe der Sekundarstufe I ein einheitliches Repertoire an Fachterminologie anlegen. Dieses ist nicht Inhalt des Unterrichts, sondern integrativer Bestandteil der inhaltlichen Auseinandersetzungen mit Musik. Es wird eine Beschränkung auf die wichtigsten Termini vereinbart, die in immer neuen Zusammenhängen eingebracht und benannt werden. Der Umgang mit schriftlicher Notation wird schrittweise erlernt und wird ausschließlich funktional eingesetzt: zur Veranschaulichung von Gegebenheiten musikalischer Strukturen; als Mittel zur Reproduktion musikalischer Gestaltungsideen. Im Bereich der „Ordnungssysteme musikalischer Parameter“ wird in den Jgst.5/6 der Schwerpunkt auf den Parametern Rhythmik, Melodik, Dynamik und Klangfarbe liegen, wobei diese in den Jgst.7-9 immer wieder benutzt werden. Der Parameter Harmonik und Teile von Klangfarbe sowie Form-Aspekte werden im Wesentlichen in den Jgst.7-9 eingebracht.

Bereich der Ordnungssysteme musikalischer Parameter

Rhythmik ➤ Metrum, Grundschat, Beat, Puls, Takt, Rhythmus ➤ Taktarten; Pattern, Rhythmus-Modelle ➤ Beat-Offbeat, Synkope,
Melodik ➤ Skala: Dur, Moll, Bluestonleiter, Pentatonik, Chromatik, ➤ Phrase, Periode, Motiv, Motivverarbeitungen ➤ Intervalle
Harmonik ➤ Konsonanz-Dissonanz, ➤ Akkord-Typen (Dur-/Moll-Akkord, Quartenklang, Cluster) ➤ Dreiklangs-Umkehrungen ➤ Einfache Kadenz, Bluesschema ➤ Nebenharmonien ➤ Blues-/Jazz-Harmonien
Dynamik / Artikulation ➤ Graduelle Abstufungen, fließende Übergänge, ➤ Akzente, Betonungen ➤ Artikulation: legato, staccato, pizzicato, sostenuto, portato
Klangfarbe ➤ Instrumenten-Kunde, Instrumenten-Symbolik; ➤ Typische Ensemble- und Orchester-Besetzungen ➤ Stimm-Register: Bass, Bariton, Tenor, Alt, Mezzosopran, Sopran

Bereich der Formaspekte

- Form-Prinzipien:
 - Reihungs- / Entwicklungsform
 - Wiederholung, Kontrast, Abwandlung
 - Homophonie, Polyphonie
- Formtypen
 - Liedform, Song,
 - Dacapo-Arie,
 - Rondo,
 - Variationen
 - Sonatenhauptsatzform;
 - Melodram,
- Jingle

Bereich der Notationsformen

- grafische Notation
- Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern
- Klaviernotation
- Partituraufbau, Partiturlesen
- Klavierauszug, Leadsheet

2.2 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Die Bewertung der Schülerinnen und Schüler erfolgt auf Grundlage der Mitarbeit im Unterricht (mündliche Beiträge – schriftliche Arbeiten im und für den Unterricht - musikpraktische Beiträge) sowie auf Lernerfolgsüberprüfungen.

Darüber hinaus können weitere Leistungen erbracht werden (Portfolios, Referate), die in die Bewertung mit aufgenommen werden.